



Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____

Geburtsdatum: _____

Name: _____

Adresse: _____

Lehrer: _____

Bibellektionen Stufe 3

brennpunkt**bibel**

TEIL 1: Das Leben von Petrus *Petrus predigt*



LIES:
Apostelgeschichte
2,1-43



SCHLÜSSELVERS
Apostelgeschichte
1,8

A5



Der Herr Jesus war vom Ölberg aus in den Himmel aufgefahren, um bei Seinem Vater zu sein. Petrus hat gemeinsam mit den anderen Jüngern, die nun Apostel genannt wurden, vom Herrn Jesus eine neue Aufgabe bekommen. Wahrscheinlich fühlte Petrus sich schwach und er fürchtete sich auch. Wie sollte er diese neue Aufgabe erfüllen?

A1: Schreibe den Schlüsselvers auf, der von die Verheißung enthält, die der Herr Jesus seinen Jüngern gab.

/2

A2: Trage die vier Wörter unten in die passenden Lücken ein.

Windes Geist Pfingsten Feuer

Zu _____ waren die Jünger alle zusammen. Plötzlich kam vom Himmel das Brausen eines heftigen _____, und etwas, das wie Zungen aus _____ aussah, setzte sich auf jeden einzelnen von ihnen. Das war der Heilige _____ und nun waren sie veränderte Menschen und bereit, das Werk, das der Herr Jesus ihnen gegeben hat, zu tun.

/4

Stufe 3

TEIL 2: Das Leben von Petrus

Petrus heilt



Manchmal werden wir traurig und sehr betroffen, wenn wir in den Nachrichten von den Hungernden in Afrika oder in anderen Teilen der Welt hören und Bilder von Hungersnöten und anderen Katastrophen sehen.

Petrus und Johannes müssen ähnliches gefühlt haben, als sie einen Lahmen am Eingang des Tempels sitzen sahen, als sie dorthin gingen, um zu beten. Er bettelte sie an und wollte Geld von ihnen, aber Petrus und Johannes konnten ihm wegen der besonderen Hilfe und Kraft, die der Herr Jesus ihnen geschenkt hatte, etwas viel Besseres geben.



A7: Hier sind einige Bilder, die den Bibeltext illustrieren. Suche die Bibelverse heraus, die zu den Bildern passen und vervollständige die Sätze IN DEINEN EIGENEN WORTEN.

Der Mann war
Jeden Tag



/2

Der Bettler sah
und bat um . Petrus sagte: „Ich habe kein



/2

Petrus nahm ihn
Seine Füße und Knöchel



/2

Der Bettler



/2

Die Menschen
Sie



/2

Du kannst dir sicher vorstellen, warum dieser Mann Petrus und Johannes nicht gehen lassen wollte. Eine große Menge kam in der Halle Salomos zusammen und Petrus begann, zu ihnen zu sprechen.

A8: Entwirre die Buchstaben:

Sie waren erstaunt, dass der Mann, der jahrelang an der (SENÖNCH TROPFE) _____
 _____ gegessen und gebettelt hatte, nun geheilt war.

/2

A9: Trage die Anfangsbuchstaben ein und finde den Namen der Person heraus, durch dessen Kraft dieser Mann geheilt wurde.



/2

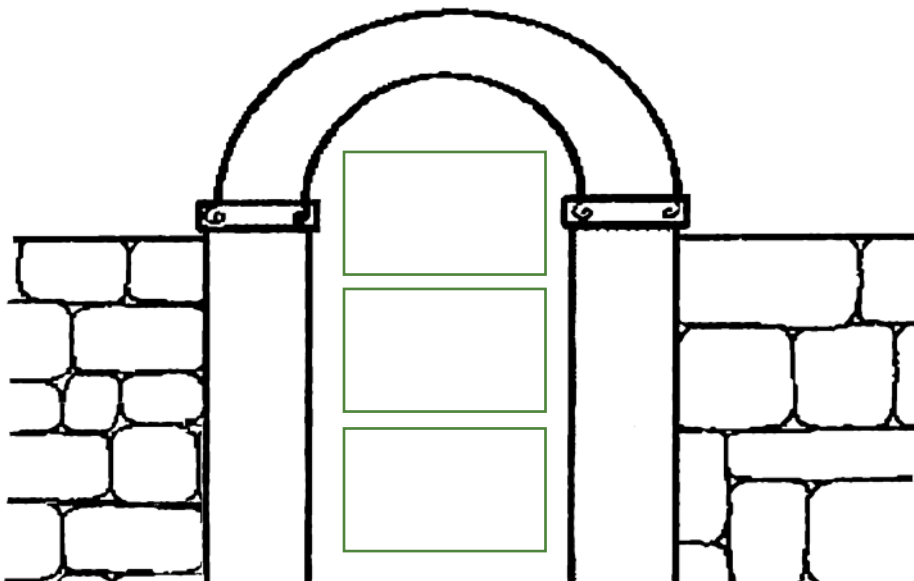
A10: Schreibe den Schlüsselvers ab.

/3

Weißt du, dass der Glaube an den Herrn Jesus auch dein Leben verändern kann? Du bist sicher nicht gelähmt, aber wir alle haben gesündigt und brauchen Vergebung unserer Sünden, die wir durch den Glauben an den mächtigen Namen des Herrn Jesus bekommen können.

Petrus beschreibt den Herrn Jesus in Vers 14 und 15 auf drei verschiedene Weisen.

A11: Schreibe die drei Namen, mit denen Er bezeichnet wird, in das Tor.



/3

Es ist derselbe Herr Jesus, der auch unser Leben verändern kann, wenn wir bereit sind, Ihm zu glauben und Ihm zu vertrauen.

ZUSAMMEN :

TEIL 3: Das Leben von Petrus *Petrus' Zeugnis*



LIES:
Apostelgeschichte
4,1-22



SCHLÜSSELVERS
Apostelgeschichte
4,12

Petrus predigte zu der Menge, die zusammengekommen war, um den Lahmen zu sehen, der geheilt worden war. Er erklärte, dass dieses Wunder durch die Macht des auferstandenen Herrn Jesus geschehen ist. Er sagte ihnen, dass Gott seinen Sohn, den Herrn Jesus, von den Toten auferweckt hat, damit jeder von ihnen von seinen bösen Wegen zu Gott umkehren kann.

Noch während sie predigten, wurden sie gefangen genommen.

A12: Wer waren denn die, die eifersüchtig und ärgerlich darauf reagierten, dass so viele Menschen Petrus und Johannes zuhörten?

1. Die Restreip (ordne die Buchstaben).

2. Der Hauptmann des _____

3. Die Räuzdasde (ordne die Buchstaben).

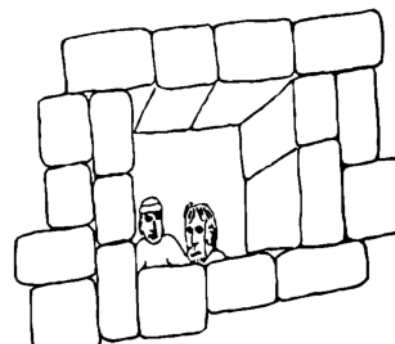
/3

A13: Finde mit Hilfe von Vers 2 heraus, was die Apostel verkündigten und schreibe es auf.

/1

Die Sadduzäer glaubten überhaupt nicht an die Auferstehung. Aber die Bibel lehrt, dass eines Tages jeder, der gestorben ist, auch wieder auferstehen wird. Die, die an den Herrn Jesus glauben, werden dann in den Himmel kommen. Der Tod ist nicht das Ende!

A14: Ergänze die Zeichnung, indem du Gitterstäbe hinein malst, um anzudeuten, wohin Petrus und Johannes bis zum nächsten Tag kamen.



A15: Schreibe den Namen dieses Ortes unten in den Kasten.

/2

A16: Vervollständige das Wort, um zu zeigen, was viele der Menschen taten: They B E L I _____ .

/1

Die Zahl der Gläubigen wuchs von Tag zu Tag. Gott baute Seine Gemeinde. Der Herr Jesus ist der herrliche „Grundstein“, und jeder, der an Ihn glaubt, ist ein „lebendiger Stein“, der sicher auf Ihn gebaut wird. (Lies unter 1. Petrus 2,5 nach.)

Am nächsten Tag versammelten sich einige bedeutende religiöse Leiter in Jerusalem.

A17: Wie hießen sie?

/2

A18: Ordne die Buchstaben:

Sie Fragten Petrus und Johannes:

„In welcher (Frakt) _____ und in welchem (Naemn) _____ habt ihr dies getan?“

/2

Gott, der Heilige Geist, gab Petrus den Mut und die Kraft, die er brauchte, um den jüdischen Leitern zu antworten.

A19: Trage die Antworten der folgenden Fragen in die nummerierten Bausteine unten ein.

1. Warum wurden Petrus und Johannes verhört? (Vers 9)
2. Durch welchen vollmächtigen Namen wurde der Lahme geheilt? (Vers 10)
3. Was hatten die Menschen in Jerusalem mit Jesus gemacht? (Vers 10)
4. Aber was hatte Gott getan? (Vers 10)
5. Wie wird der Herr Jesus in Vers 11 beschrieben?
6. Was verboten die jüdischen Leiter Petrus und Johannes? (Vers 17)
7. Warum versprachen Petrus und Johannes nicht, nicht mehr über den Herrn Jesus zu reden? (Vers 19, 20)
8. Petrus sagt, dass wir allein durch den Herrn Jesus gerettet werden können.
Schreibe den Schlüsselvers auf.

Der Herr Jesus muss die Grundlage unseres Glaubens sein.

1. Wegen der Heilung

2. Durch _____

3. Sie hatten ihn

4. Gott hatte _____

5. Er ist _____

6. Ihnen wurde befohlen, _____

7. Sie _____

/7

8.

/2

Diejenigen, die dem Herrn Jesus nachfolgen, werden ein Teil von Gottes Haus. Sie sollten wie Petrus bereit sein, anderen von Ihm zu erzählen, egal wie viel es sie dann kostet.

ZUSAMMEN :

TEIL 4: Das Leben von Petrus *Petrus im Gefängnis*



LIES:
Apostelgeschichte
12,1-19



SCHLÜSSELVERS
1. Johannes 5,14

Immer mehr fingen an, dem Herrn Jesus nachzufolgen. Sie teilten ihr Essen und ihr Geld und oft trafen sie sich, um gemeinsam zu beten und Gott zu loben. Sie erzählten jedem, den sie trafen, die gute Nachricht über den Herrn Jesus. Die Priester und die Leiter in Jerusalem aber wollten unbedingt, dass die Gute Nachricht vom Herrn Jesus nicht weiter verbreitet wurde. Deshalb mussten viele Christen Jerusalem verlassen und weit weggehen.

A20: Lies noch einmal die Verse 1-4 und schreibe MIT DEINEN EIGENEN WORTEN hinter die Bilder, was passierte.









/4

A21: Ordne die Buchstaben, um die Antworten zu finden.

Herodes wollte den NUJED _____ gefallen..

Er wollte Petrus und Johannes deshalb vor TRECHIG _____ stellen.

/2

Schau einmal, was in dieser Nacht, als Herodes plante, Petrus vor Gericht zu stellen, passierte.

A22: Verbinde die Satzteile miteinander.

Die Gemeinde

wurden beide an Petrus gekettet.

Die zwei Soldaten

schlief tief und fest

Petrus

betete von Herzen für Petrus.

/3

Stufe 3

A23: Schreibe den Schlüsselvers auf.

/1

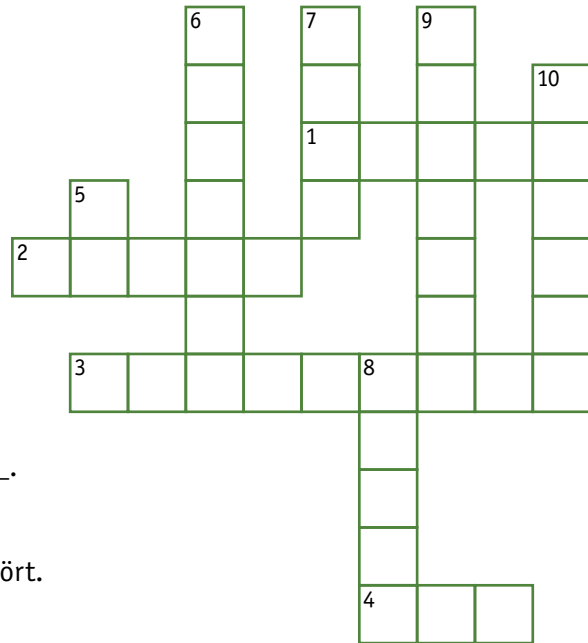
A24: Löse das Kreuzworträtsel

Waagrecht:

1. Sie hörte Petrus am Tor.
2. In ihrem Haus versammelten sie sich zum Gebet.
3. Er wurde daraus befreit.
4. Zum Schluss war es offen.

Senkrecht:

5. Erhört Gott Gebet?
6. Das tat Petrus im Gefängnis.
Er _____.
7. Was bezeugte Petrus.
Wer hat ihn befreit? Der _____.
8. Die Menschen drinnen dachte,
es wäre sein _____.
9. Das wurde von einer Magd gehört.
10. Er wurde befreit.



/10

Der Herr ließ es zu, dass Jakobus hingerichtet wurde. Er liebte Jakobus genauso wie Er auch Petrus liebte. Wir werden nie verstehen, warum Gott den einen von einer schweren Krankheit heilt, während ein anderer bei einem Unfall ums Leben kommt. Die Bibel lehrt uns, dass Gott uns liebt und dass Er weiß, was für uns das Beste ist, auch wenn wir es nicht verstehen können.

Deshalb können wir Ihm immer vertrauen. Das Wichtigste ist, Ihm zu glauben, regelmäßig zu beten und Seinen Willen für unser Leben anzunehmen.

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1: _____

TEIL 2: _____

TEIL 3: _____

TEIL 4: _____

Zusammen _____

Gesamt _____

Kommentar des Lehrers:

ZUSAMMEN:

Sende diese Lektion an: